

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolidruck Landeck

Nr. 41

Landeck, den 9. Oktober 1965

20. Jahrgang

Vergleichsschießen Schützengilde, -Kompanie, Bundesheer

Nachdem sich im Frühsommer die wehrhaften Männer aller Einheiten in edlem Wettstreit mit dem österreichischen Sturmgewehr auf der Stanzer Leite gemessen haben, stand nun der Retourkampf im Mittelpunkt des Interesses. Am Landecker Schießstand wurde diesmal ein Mannschaftswettkampf ausgetragen und zwar einheitlich mit dem Kleinkalibersportgewehr auf 50 Meter.

Es erfolgte dabei auch eine Mannschaftswertung und jeder Teilnehmer der Vierermannschaften mußte 10 Schuß Probe und dann 10 Schuß Wettkampf liegend abgeben.

Und so wie jeder eben seine Waffe kennt, fiel auch das Ergebnis dieses Wettkampfes aus. Es setzten sich die Gilden und die Kompanien durch, und das Bundesheer mußte etwas dazulernen.

Bestimmt war es nicht Sinn und Zweck der Veranstaltung, sich für eine Niederlage zu revanchieren, sondern vielmehr die Suche nach einem gemeinsamen Kontakt in einer Sportart, die dem echten Tiroler auf den Leib geschrieben ist. Egal wie man darüber denkt, was ein Mann können muß, wenn er seine Mannhaftigkeit unter Beweis stellen soll — sei es im Frieden oder im Krieg — er muß jedenfalls wissen, wie man mit der Waffe umgeht, und die Zuschauer werden lernen, daß dies besser sein wird, denn es ist mehr als bekannt, wie gefährlich die unfachliche und unsachgemäße Handhabung ist, dies vor allem auch, weil heute die jungen Menschen in offiziellen Filmen nur sehen, daß geschossen und auch getötet wird. Schon lange spielt die Mannhaftigkeit und der Respekt dort keine Rolle mehr. Also ist diese Schießveranstaltung ein Beweis dafür gewesen, daß man sich in einer Sportart mißt, die alle Männer angeht, gleich in welcher Uniform sie stecken.

Noch nie hat in Österreich eine Veranstaltung dieser Art in einem Jahre stattgefunden und man kann diesen Wettkämpfen nur mehr Popularität und öftere Wiederholung wünschen.

Eine Überraschung aber war insofern, als die „siegewohnten Gilden und Kompanien“ sich nicht an die Spitze setzen konnten, sondern daß in ganz knappen Abständen der Sieg an die aufstrebende Schützengilde Ried fiel. Nur einen Ring weniger trafen die Schützen der Gilde Fließ, dann erst folgen gewohnte Namen vom Wettkampf her.

Beste Kompanie bei den Schützen war jene aus Kappl, die immerhin nur 8 Kreise bei 40 Schuß hinter dem Sieger war. Wie bei den Gilden, so auch beim Bundesheer: Die 4. Kompanie mit ihrer ersten Mannschaft schoß nur einen Ring mehr als die Mannschaft des Stabsbat. 6.

Die Veranstaltung selbst verlief in vorbildlicher Dis-

ziplin und man kann sich nur auf die Siegerehrung am 30. Oktober 1965 im Hotel Sonne in Landeck freuen. Dort sieht man bestimmt in würdigem Rahmen die Besten der Besten.

Dr. P.

Ergebnisse

1. Schützengilde Ried, 350 Ringe, 2. Schützengilde Fließ I, 349 Rge., 3. Schützengilde Landeck I, 344 Rge., 4. Schützengilde Zams I, 343 Rge., 5. Schützenkompanie Kappl, 342 Rge., 6. Schützengilde Zams II, 336 Rge., 7. Schützenkompanie Zams I, 326 Rge., 8. Schützenkompanie Landeck I, 323 Rge., 9. Schützenkompanie Flirsch I, 315 Rge., 10. Schützenkompanie See, 307, 11. 4. Kompanie, I. Mannschaft, 303 Rge., 12. Stabsbataillon 6, 302 Rge. Weiters folgen: Schützenkompanie Galtür I, Schützengilde Landeck II, Schützenkompanie Fließ, Schützenkompanie Strengen, Schützengilde Strengen, 4. Kompanie II. Mannschaft und Schützenkompanie Galtür II.

Die Stadt Landeck baut wieder neue Wohnungen

Im Zusammenwirken mit der „Wohnungseigentum“, der Tiroler Gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft m.b.H. Innsbruck, hat die Stadtgemeinde Landeck auf einem 4.777 Quadratmeter großen Grundstück auf der Öd ein Wohnbauprogramm entwickelt, welches vorerst einen Block (1. Teil) mit 34 Mietwohnungen für bisherige Barackenbewohner vorsieht, und schließlich im 2. Teil 24 Eigentumswohnungen enthalten wird.

Das aus Mitteln der Wohnbauförderung des Landes Tirol zu finanzierende Mietwohnhaus soll ebenso wie das mit Hilfe des Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds zu finanzierende Eigentumswohnhaus noch im Laufe des heurigen Herbstes in Bau gehen.

Am Mittwoch, den 13. Oktober 1965 wird auf der Öd um 16 Uhr die feierliche Grundsteinlegung für diese zwei großen Wohnhäuser erfolgen.

Die Bevölkerung von Landeck wird hierzu recht herzlich eingeladen.

Einweihung des Kindergartens in Bruggen

Am kommenden Mittwoch, den 13. Oktober 1965 findet um 17 Uhr die feierliche Einweihung des städtischen Kindergartens in Bruggen statt. Zu dieser Feier wird die Bevölkerung von Landeck, insbesondere aber jene von Bruggen, recht herzlich eingeladen.

Unerwarteter Spitzenplatz für Schwarzenbacher bei der österr. Staatsmeisterschaft im Schießen

Die Bezirksmeisterin im KK Schießen 1965 und Zweite bei der Tiroler Meisterschaft — Fräulein Edith Schwarzenbacher von der Schützengilde Zams — konnte sich beim Damenbewerb der österreichischen Staatsmeisterschaft sensationell an vierter Stelle platzieren, und trug damit zu einem Totalsieg der Tiroler bei dieser Staatsmeisterschaft bei, denn endlich ist es nach 3 Jahren wieder gelungen, die Vorarlberger Schützen zu bezwingen.

In der Damenklasse holte sich Traudl Kogler, Tirol — Umhausen — ihren 5. Staatsmeistertitel, ein Kreis hinter ihr landete die beste Oberösterreicherin Grell, gefolgt von Edith Wurm, einer Innsbruckerin, die nun für Oberösterreich startet; dann folgte Schwarzenbacher. Nach 40 Schüssen lag sie noch in Führung und mußte erst in den letzten 20 Schüssen die Routine der Angehörigen der Nationalmannschaft und Rekordhalterinnen anerkennen.

Betrüblich für uns allerdings ist, daß 2 weitere Teilnehmer aus dem Bezirk, Frau Elsa Lins und der Jungschütze Alber aus St. Anton, trotz ehrenhafter Nominierung nicht antraten.

Großes Preisschießen der Schützengilde Zams

An den kommenden 3 Wochenenden veranstaltet die Schützengilde Zams ein Hochzeits- u. Wildscheibenschießen auf den 6 automatischen 50 m Ständen und auf den 2 Wildständen auf 150 m. Damit soll einem Wunsch der Jägerschaft entgegengekommen werden. Hoffentlich wird es auch in diesen Kreisen als Ansporn angenommen, sich einmal auf friedlicher Wildbahn zu messen.

Schützen und Jägern aus nah und fern sind allenfalls herzlich eingeladen. Ladschreiben bitte bei Oberschützenmeister Oswald Klingler, Zams, Innstraße, anfordern.

Das Schießen beginnt jeweils an Samstagen um 12 Uhr und an Sonntagen um 9 Uhr. Preisverteilung ist am 24. Oktober 1965 um 20 Uhr im Gasthof Schwarzer Adler in Zams.

Bezirksmeisterschaft im Kleinkaliberschießen

Die Bezirksmeisterschaften im Liegendschießen werden in diesem Jahr in Zams durchgeführt.

Bedingung: 30 Schuß liegend nach internationalen Regeln. Einzel- und Mannschaftswertung.

Schießzeiten: am 9., 16. und 23. Oktober jeweils von 9 - 12 Uhr ausschließlich.

Siegerehrung am 30. Oktober 1965 in Landeck, Hotel Sonne.

Landecks Touringclub hatte seltene Gäste

Der Obmann der Bezirksgruppe Landeck des Automobil- und Touringclubes Landeck befaßte sich schon seit langem mit der Idee, die Mitglieder des ATT-Landeck sollten doch auch einmal für alte und bedürftige Landecker Bürger „etwas unternehmen“. Die Idee wurde im Ausschuß gutgeheißen und so wurde einmal ein Versuch gestartet. Über 80 Landecker und Landeckerinnen wurden persönlich auf diese kostenlose Ausfahrt hingewiesen und gebeten, falls sie Interesse zeigten, sich beim ATT-Landeck zu melden. Und siehe da, der Versuch wurde zu einem vollen Erfolg. Mehr als 40 Personen meldeten sich.

Touringclubmitglieder stellten an einem Samstagnachmittag ihren Wagen zur Verfügung, sie holten die alten Leute von ihren Wohnungen ab und schließlich traf man sich am Vorplatz des Bahnhofes Landeck, von wo man ge-

schlossen nach Schönwies und dann die etwas steile, aber schön asphaltierte Straße nach Kronburg fuhr.

Der erste Teil des Nachmittags stand den „Gästen des ATT“ zur freien Verfügung, die meisten von ihnen besuchten die Wallfahrtskirche, andere spazierten auf den fast ebenen Wegen durch die herrlichen Wiesen und genossen den schönen Ausblick ins obere Inntal.

Anschließend lud der ATT alle Männer und Frauen zu einer kleinen Jause ein und bei Kaffee und Torten verging für die Teilnehmer die Zeit allzu rasch.

Die Heimfahrt wurde wieder in einer Kolonne durchgeführt; zum Abendessen war alles wieder zu Hause.

Eine gute Idee wurde so zu einem schönen und für viele der alten Leute unvergeßlichen Erlebnis. Das „Vergelt's Gott“ der Teilnehmer war für alle, die sich für diese „Aktion alte Leute“ zur Verfügung gestellt hatten, der beste Dank und der Beweis, wie dankbar diese alten Leuten der Bezirkshauptstadt für diese kleine Ausfahrt dem ATT waren.

ATT-Wertungsfahrt nach Fendels

Der Automobil- und Touringclub Tirol, Bezirksgruppe Landeck, veranstaltete am vergangenen Sonntagnachmittag auf der Strecke Prutz-Fendels bei schönem Wetter eine Zeitwertungsfahrt, an der sich 31 Autos, 4 Motorräder und ein Moped beteiligten.

Die rund vier Kilometer lange Strecke mit einem Höhenunterschied von rund 480 Metern, mit vielen Spitzkehren und durch den in der letzten Woche abgegangenen Murabbruch bei den Tunnels besonders schwierigen Teil, verlangte von allen Fahrern äußerste Konzentration. Jeder Fahrer mußte seine ganze Fahrkunst aufbieten, um auf diesem Bergkurs nicht zu „straucheln“. Trotzdem konnte die Wertungsfahrt des ATT-Landeck ohne Unfall durchgeführt werden, lediglich zwei Automobile fielen während des Rennens aus. Hervorheben muß man aber Walte jun., der mit dem schwächsten Wagen an der Wertungsfahrt teilnahm, obwohl er von vornherein ohne jede Chance war. Für seine Kameradschaft erhielt er dann auch den verdienten Applaus und einen Anerkennungspreis.

Die vielen Zuschauer, die sich entlang der Strecke postiert hatten, sahen ein schnelles und interessantes Rennen.

Der Dank des ATT-Landeck gilt für die mustergültige Absperrung der Fendlerstraße dem Gedarmierposten Prutz, aber auch den Zuschauern, die sich so diszipliniert verhalten hatten.

ERGEBNISSE: Klasse 1 (über 70 PS): 1. Karl Straßer (Chevrolet-Sport) 3,26 Minuten, das ist ein Stundenmittel von rund 70 Kilometern. 2. Hermann Wachter, BMW 1800 TI, 3,27 min., 3. Dominikus Heiß u. 4. Max Nötzold. **Klasse 2: (51-70 PS)** 1. Heinz Wucherer, Fiat 1500, 3,57 (Mittel: 60,7 km/h). 2. Alfred Gabriel, Simca 1500, 4,01; 3. Heinz Frötscher, Peugeot 404, 4,04; 4. Alfons Wachter; 5. Walter Gstraunthaler. **Klasse 3 (31-50 PS)** 1. Hugo Gaudenzi jun., Skoda 1000, 4,09 min. (Mittel: 57,8 km/h). 2. Richard Gandler, Simca 1000, 4,12; 3. Peter Thaler und Johann Wieser, beide Opel Kadett, beide 4,15. 5. Edgar Köhle. **Klasse 4 (bis zu 30 PS)** 1. Sigurd Tscholl, Renault Dauphine, 4,55 min. (Mittel: 48,8 km/h). 2. Max Neuner, VW 1200, 5,00; 3. Leo Weiskopf, VW 1200, 5,10. **Motorräder:** 1. Ulrich Pritzi, BMW 600, 3,30 min. (Mittel: 68,5 km/h), 2. Max Paal, Puch 250 SG, 4,06. **Moped:** 1. Engelbert Walch.

Der Obmann der Bezirksgruppe Landeck des ATT,

Dir. Paul Frapporti, nahm anschließend im Gasthaus Schranz in Fendels die Preisverteilung vor, wobei den drei Erstplazierten jeder Gruppe sehr nette Preise überreicht wurden.

Unsere neuen Erdenbürger Es wurden in Zams geboren

Am 6. 9. ein Helmut Fridolin dem Tischler Helmut Mungenast und der Rosa geb. Pig, Grins 18; am 9. 9. eine Ruth Maria dem Schlosser Robert Scherl und der Rosa geb. Traxl, Wiesberg 62; ein Kurt Maximilian dem Installateur Helmut Kirschner und der Anna geb. Tschiderer, Ladis 9; ein Alfons Anton dem Installateur Adolf Krismer und der Olga geb. Auderer, Zams, Bachgasse 8; am 10. 9. eine Doris Anna dem Hirten Josef Habischer und der Agnes geb. Dilitz, Nauders 70; am 11. 9. eine Astrid Maria dem Zollwachebeamten Siegfried Fritz und der Brigitte geb. vom Dorff, Ischgl 140; am 12. 9. ein Reinhold Adolf dem Straßenwärter Adolf Fuchs und der Anna geb. Gstrein, Tobadill, Luitl 21; am 14. 7. eine Gisela Maria dem Maurer Leopold Schmid und der Maria geb. Petter, See-Habingen 53; am 15. 9. ein Andreas Franz dem Bauern Alois Penz und der Renate geb. Fiegl, Kaunertal Vergötschen 38; am 16. 9. eine Margit dem Bauern Alois Krismer und der Rosa geb. Althaler, Flirsch 131; ein Martin dem Schmied Hermann Spiß und der Anna geb. Sailer, Kappl 223; am 17. 9. ein Johannes dem Arzt Dr. Dietmar Jäger und der Lydia geb. Schlatter, Zams Sanatoriumstraße Nr. 14; am 18. 9. eine Judith dem Bauern Alois Stöckl und der Rosa geb. Dann, Kauns 52; ein Dietmar dem Schilehrer Emil Waldner und der Maria geb. Aberer, Serfaus 6.

Hohes Alter

Vor kurzem feierte in Landeck, Leitenweg 5, Frau Regina Schiestl ihren 80. Geburtstag. Wir gratulieren recht herzlich!

Für das Kinderdorf Imst

Anstelle einer Kranzspende für den verstorbenen Herrn Bartholomä Stampfer erhielt die Redaktion von Frau Julie Nosek, Ida Zanon und Frä. Käthe Hager, Meran, S 150.- mit der Bitte, diesen Betrag an das Kinderdorf Imst weiterzuleiten. Wir danken recht herzlich und haben die Spende mit heutiger Tage überwiesen.

Wallfahrt

Wallfahrt zur Gedächtnisstätte des KZ Mauthausen in N. Ö. Sonntag, den 24. Oktober 2.30 Uhr früh hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Landeck, hernach Abfahrt mit Autobus vom Schulhausplatz. Die Fahrt geht über Ib., Kufstein, Chiemsee, Salzburg, Mondsee, Linz nach Mauthausen. Eine Besichtigung von Salzburg ist eingebaut. Pass oder Personalausweis ist unbedingt erforderlich! Preis für die Fahrt und den Eintritt 150.- Schilling. Rückkehr zirka 22 Uhr! Anmeldung im Pfarrhaus bis 18. Oktober möglich.

Bezirksjugendfest in Landeck

am Sonntag, den 10. Oktober 1965 in Perjen, Aula des Bundesrealgymnasium.

Programm: 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Darbringung der Opfern für die Entwicklungshilfe und Predigt. 10.30 Uhr Festansprache von Dr. I. Zangerle. 13.30 Uhr Bunter Nachmittag mit Quiz, Gesang und Tanz.

Alle Jugendlichen ab 14 Jahren laden freundlich ein:
Die Jungbauernschaft und die Kath. Jugend.

Fundaussweis

Es wurden gefunden: 1 Herrenschild (Knirps), 1 Schlüsselbund, 1 Schlüssel, 1 Geldbetrag und 1 Herrenfahrrad.



A. T. T.-Ecke

Die nächste Monatsversammlung findet am Dienstag, den 12. Oktober 1965, um 20 Uhr im Gasthof Löwen statt. Es werden die A. T. T.-Mitglieder gebeten, recht zahlreich zu erscheinen (auch Angehörige sind herzlich willkommen!) Themen: Anregungen für Verkehrsverbesserungen A.T.T.-Ausfahrt.

Kulturfilmschau

Am Montag, den 11. Oktober 1965 um 16.30 Uhr Eintritt: S 4.- **Dresden — unvergängliche Stadt, Farbfilm**, Dresden wie es war, heute ist und morgen sein wird. **Schwarz und Weiß in Amerika, Farbfilm**, Ein aktueller Bericht zum Thema „Rassenproblem“ in den USA. **Charmes of Ulster, Farbfilm**, „Charmes“ der Landschaft „Ulster“ in Irland wird uns hier gezeigt — ein wirklich außergewöhnlich ansprechender und interessanter Film aus der Reihe „Land und Leute“. **Wildparadies zwischen Schilf und See, Farbfilm**, Südafrika hat einen großen Naturschutzpark, den es hegt und pflegt. Mit viel Idealismus sind Menschen am Werk, um dem Tier Schutz und Pflege angedeihen zu lassen. Wunderbare Naturaufnahmen! **Der Traum ist aus, Farbtrickfilm**.

Eröffnung der Volkshochschule

Farbfilmvortrag von Gebhard Rollo:

2. Teil: *Im Meer der Kariben* — am Donnerstag, den 14. Oktober.

Inhaltsangabe: Fortsetzung des 1. Teiles. Weiterfahrt durch die Inselwelt des Karibischen Meeres nach Bermuda und New York. Filmbericht über die kleinen Antillen. Leben und Treiben der farbigen Bevölkerung Westindiens, der Heimat des Calypso. Unliebsame Abenteuer, Fall über Bord, Kampf mit einem Hai und Wal. Der Film schließt mit einigen Szenen aus dem Stadtleben von New York und dem Rücktransport des Bootes auf einem griechischen Frachter.

Es wird gebeten, so bald als möglich bei der Buchhandlung Grisseemann die Karten zum Preise von S 10.— (Schüler S 5.—) zu besorgen.

Stadtgemeinde Landeck

K u n d m a c h u n g

über die Ausstellung von Wahlkarten

Nach den Bestimmungen des § 26 der Landtagswahlordnung 1957 nehmen an der Wahl nur Wahlberechtigte teil, deren Name im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind.

Jeder Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und hat sein Wahlrecht grundsätzlich in dem Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) auszuüben, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, können ihr Wahlrecht auch in einer anderen Gemeinde oder in einem anderen Wahlsprengel ausüben.

Nach den Bestimmungen des § 27 der Landtagswahlordnung steht der Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte zu:

1. Wählern, die ihren ordentlichen Wohnsitz zwischen dem Stichtag und dem Wahltag in eine andere Gemeinde verlegen, sofern sie in deren Wählerverzeichnis nicht schon nach § 17, Abs. 3 eingetragen sind.
2. Wählern, die sich am Wahltag in einem anderen Ort

als dem ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten, und zwar:

- a) Studierenden, wenn sie sich bei ihren Angehörigen befinden;
- b) Mitgliedern von Wahlbehörden, deren Hilfskräften (§8) und den Wahlzeugen;
- c) Personen, wenn ihr Aufenthalt im öffentlichen Interesse begründet ist (z. B. Eisenbahn- und Postbedienstete, Sicherheitsorgane, Arbeiter auf elektrischer Montage, bei Gas- oder Wasserarbeiten, Bedienstete von Unternehmungen periodischer Personentransporte, Studienexkursionen usw.)
- d) Personen, wenn sie sich in einer Heil- und Pflegeanstalt in Obhut befinden oder dort Dienst verrichten. Das gleiche gilt für Personen, die zwar außerhalb einer Kuranstalt untergebracht sind, in einer Kuranstalt aber eine Kur gebrauchen;
- e) Personen, die sich nachweislich in Ausübung ihres Berufes in einer anderen Gemeinde befinden.

Die Ausstellung einer Wahlkarte für die Landtagswahl 1965 ist bei der Behörde, in deren Wählerverzeichnis der Wahlberechtigte anlässlich der Bundespräsidentenwahl am 23. 5. 1965 eingetragen war, spätestens am dritten Tag vor dem Wahltag mündlich oder schriftlich zu beantragen. Mit dem Antrag ist außer einem Identitätsdokument vorzulegen:

- a) In den Fällen des § 27 Z. 1 und 2 lit. a:
Die Meldebestätigung oder ein sonstiger urkundlicher Nachweis, woraus sich die Verlegung des Wohnsitzes (Aufenthaltes) ergibt;
- b) in den Fällen des § 27 Z. 2 lit. b und c:
Eine Bescheinigung, aus der die Berufung des Antragstellers zu einer der dort angeführten Tätigkeiten am Wahltag hervorgeht;
- c) im Falle des § 27 Zl. 2 lit. d:
Die Bestätigung der Anstaltsleitung, bei nicht in Kuranstalten untergebrachten Personen, außerdem die Bestätigung der Gemeinde;
- d) im Falle des § 27 Z. 2 lit. e:
Die Bestätigung der Gemeinde.
Gegen die Verweigerung der Wahlkarte ist ein Rechtsmittel nicht zulässig.
Gleichschriften für abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten dürfen zufolge ausdrücklicher Bestimmung des § 29, Abs. 2, nicht ausgestellt werden.

K u n d m a c h u n g

über die Festsetzung der Wahlsprengel, der Wahllokale, der Verbotszonen, des Alkoholverbotes und der Wahlzeit

Gemäß den Bestimmungen des § 39 der Landtagswahlordnung 1965, LGBl. 20/1965 wird kundgemacht.

I. Einteilung der Wahlsprengel und der zugehörigen Wahllokale

Wahlsprengel I, Angedair Süd

Wahllokal: Gasthaus Greif (Straudi)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Andreas Hofer-Straße, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 34, Marktplatz, Paschegasse, Schloßweg, Schulhausplatz, Tramserweg, von der Urichstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 22 und den Urtlweg.

Wahlsprengel II, Untere Stadt

Wahllokal: Vereinshausaal

Zugleich Wahllokal für Wahlkartenwähler

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Jubiläumstraße, Kirchgassl, Maisengasse, Malserstraße und Spenglergasse.

Wahlsprengel III, Perfuchs

Wahllokal: Gasthaus „Arlberg“ (Pircher)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Burschweg, Gramlachweg, Herzog-Friedrich-Straße, Innstraße, Katlaunweg, Knappenbühel, Kristille, Perfuchsberg, Schentensteig und Thialmühle.

Wahlsprengel IV, Bruggen

Wahllokal: Gasthaus „Traube“ (Carnot)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bruggfeldstraße, Flirstraße, Kreuzgasse, Leitenweg und Prandtauerweg.

Wahlsprengel V, Perjen West

Wahllokal: Gasthaus „Adler“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Adamhofgasse, Kirchenstraße, Perjenerweg, Riefengasse, Römerstraße und Schrofensteinstraße.

Wahlsprengel VI, Perjen Ost

Wahllokal: Gasthaus „Nußbaum“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bahnhofstraße, Lötzweg, Obere Feldgasse, Pax-Siedlung, Siedlergasse und Untere Feldgasse.

Wahlsprengel VII, Angedair Nord

Wahllokal: Restaurant „Windegg“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 13 bis einschl. Nr. 19, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 40 bis einschl. 124, die Kreuzbühelgasse und von der Salurnerstraße die Häuser Nr. 12 bis einschl. Nr. 20.

Wahlsprengel VIII, Angedair Nord II

Wahllokal: Kindergarten Brixnerstraße

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 11, von der Salurnerstraße die Häuser von Nr. 1 bis einschl. Nr. 10, die Pontlatzkaserne und von der Urichstraße die Häuser von Nr. 24 bis einschl. Nr. 69.

II. Wahlzeit

Die Zeit für die Stimmenabgabe ist am Wahltag (17. 10. 1965) für sämtliche Wahlsprengel in Landeck von 7.00 Uhr - 16.00 Uhr festgesetzt.

III. Verbotszonen.

In den Gebäuden der Wahllokale und in einem Umkreis von 50 m von diesen, ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder Kandidatenlisten und dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienste befindlichen, Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

IV. Alkoholverbot.

Der Ausschank von alkoholischen Getränken ist am Wahltag bis zum Ablauf der für die Stimmenabgabe festgesetzten Zeit verboten.

V. Strafbestimmungen

Wer dem am Wahltag geltenden Verbot der Wahlwerbung, der Menschenansammlung und des Waffentragens in dem kundgemachten Umkreis des Wahllokales zuwiderhandelt und wer das Verbot des Ausschankes alkoholischer Getränke übertritt, wird gemäß § 70 der Landtagswahlordnung 1965 von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu S 1.000.—, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu 2 Wochen bestraft.

Der Bürgermeister als Gemeindegewahlleiter:
Ehrenreich Greuter, Kommerzialrat

Die **Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter**, Außenstelle Tirol, veranstaltet am 12. Oktober 1965 von 9.00 bis 12 Uhr in Landeck (Arbeiterkammer) einen Sprechtag in Pensionsangelegenheiten. Alle pensionsversicherten Dienstnehmer, Pensionisten und sonstige in Pensionsfragen ratsuchende Personen, die der Pensionsversicherung der Arbeiter angehören, werden eingeladen, sich bei diesem Sprechtag fachkundig beraten zu lassen.

SPORT

(Wir weisen auch auf die Schießsportveranstaltungen auf Seite 1 und 2!)

SK Imst I - SV Landeck I 5:1 (3:1)

Unter keinem besonders günstigen Stern stand dieses Auswärtsspiel des SV Landeck, der auch diesmal nicht komplett antreten konnte.

Es begann schon damit, daß das Los verloren wurde und Landeck gegen die tiefstehende Sonne zu spielen hatte, was sich bei mindestens zwei Toren auswirkte.

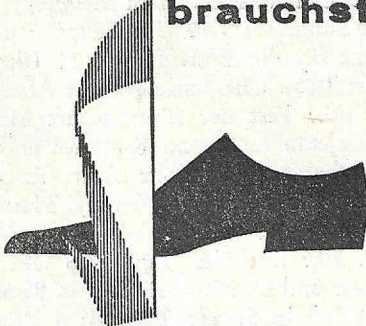
Das erste Tor der Imster schoß Santeler mit herrlichem Volleyschuß, gegen den Siegele einfach machtlos war. Albertini war vorher gefoult worden; Schiedsrichter Posch ließ jedoch weiterspielen.

Dieser Verlusttreffer rüttelte Landeck sichtlich wach. Nun kam die Mannschaft sehr gut ins Spiel, kombinierte flach und zielstrebig und bombte aus allen Lagen auf das Imster Gehäuse. Zu dieser Zeit zeigte sich, daß die „Festung Imst“ zu nehmen wäre, - wenn, ja wenn einen das Glück nicht völlig im Stich ließe. Nach einem Lattenschuß von Pesjak Walter drückte Hainz per Kopf zum 1:1 ein. Eine Bombe von Hainz nahm nachher dem Imster Torhüter Schmied sichtlich den Atem! Bei einem herrlichen Lattenpendler von Sailer war der Ball in vollem Umfang über der Torlinie, er sprang jedoch durch den Drall wieder heraus. Dieses einwandfreie Tor fand keine Anerkennung.

Unwahrscheinliches Glück hatten jedoch die Imster bei ihren jeweiligen Schüssen auf das Landecker Tor, denn fast jeder Ball (in der ersten Spielhälfte) ging ins Netz.

Nach Seitenwechsel versuchte Landeck nochmals verzweifelt diesen unglücklich und unverdient hohen Rückstand wettzumachen, aber ein haltbarer Treffer eine Viertelstunde nach Wiederbeginn brach die Kampfmoral der Mannschaft.

Von da ab lieferte Landeck nur mehr ein Rückzugsgefecht und mußte schließlich mit einer dem Spielverlauf verdienten (2. Halbzeit), allerdings etwas zu hohen Niederlage vom Feld.

Du
brauchst

Schuhe

Weitere Ergebnisse: Imst Sch. - Landeck Sch. 2:2; Imst Jugend - Landeck Jugend 1:8; Landecks Jugend ist damit Herbstmeister geworden! Imst Jun. - Landeck Jun. 5:2; Imst II - Landeck II 2:2. O.K.

IAC I - SV Zams I 4:1 (1:1)

Auf dem Tivolistation mußte der SV Zams gegen den Tabellenführer IAC die erwartete Niederlage hinnehmen. Zams lief mit dem Konzept aufs Spielfeld, die Stützen des IAC Grießer und Dulling auszuschalten, was auch in der ersten Halbzeit wunderbar gelang. Zams war da noch ebenbürtiger Gegner und konnte den 1:0 Vorsprung des IAC durch ein Tor von Oberprantacher H. wettmachen. Doch in der zweiten Halbzeit dominierten dann die technisch und konditionell besseren Innsbrucker. In der zwanzigsten Minute der zweiten Hälfte fiel der zweite Treffer gegen Zams und nun baute Zams konditionell stark ab und Grießer, die Stütze der Innsbrucker, kurbelte den Angriff immer wieder an.

Ein Lob gebührt der Zammer Mannschaft für ihren kämpferischen Einsatz, mußten sie doch mit zwei Ersatzleuten antreten. Die Niederlage fiel auch nicht zu hoch aus, bedenkt man, daß andere Vereine wie Steinach zweistellige Niederlagen (12:0) einstecken mußten.

ESV Hatting II - SV Zams II 0:3 (0:1)

SV St. Anton Jun. - SV Zams Jun. 4:1 (1:0)

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 10. 10.: 6.30 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Familie Winkler; 8.30 Uhr hl. Messe für Kornelius Michelotti; 9.30 Uhr hl. Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Familie Pudur-Marinetsch.

Montag, 11. 10.: 6 Uhr hl. Messe für Alois Hutter; 7.15 Uhr hl. Messe für Alfons Scheiber; 8 Uhr hl. Messe für Aliis Geiger.

Dienstag, 12. 10.: 6 Uhr hl. Messe für Josef und Othmar Jung; 7.15 Uhr hl. Messe für Maria Pechtl; 8 Uhr. Jahresmesse für Alois Waggar.

Mittwoch, 13. 10.: 6 Uhr hl. Messe für Florian und Rosa Meindl; 7.15 Uhr hl. Messe für Gustav Antoscheck; 8 Uhr hl. Messe für Alois Ganahl.

Donnerstag, 14. 10.: 6 Uhr hl. Messe für Hermann Siegele; 7.15 Uhr hl. Messe für Alfons Scheiber; 8 Uhr hl. Messe für Alois Schwarz.

Freitag, 15. 10.: 6 Uhr hl. Messe für Leonhard Köck; 7 Uhr hl. Messe für Gebhard Matt; 8 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Familie Waldner.

Samstag, 16. 10.: 6 Uhr hl. Messe nach Meinung; 7.15 Uhr hl. Messe nach Meinung; 8 Uhr hl. Messe nach Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 10. 10.: XVIII. Sonntag nach Pfingsten — Kirchweihfest — 6.30 Uhr hl. Messe nach Meinung; 8.30 Uhr Jahrmesse für Rosa Bangratz; 9.30 Uhr Festgottesdienst mit feierlichem Rauchamt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr hl. Messe für Johann Grieser; 19.30 Uhr Jahrmesse für Afra Handle.

Montag, 11. 10.: Fest der Mutterschaft Mariä — 6 Uhr hl. Messe für Kajetan Lang und Klimmer und hl. Messe für Hermine Hülkersberger; 7.10 Uhr Amt für Johanna Spiß; 8 Uhr hl. Messe für Alois und Fanny Platter; 19.30 Uhr Oktoberrosenkrantz — so täglich.

Dienstag, 12. 10.: festfreier Tag — 6 Uhr hl. Messe für Heinrich Landerer und hl. Messe für Maria Rimml und Eltern; 7.10 Uhr Amt für Dir. Serafin Zangerl; 8 Uhr hl. Messe für Maria Keck.

Mittwoch, 13. 10.: hl. Eduard — 6 Uhr hl. Messe für verstorbene Geschwister Jungblut und hl. Messe für Alois Schwarz; 7.10 Uhr Jahrmesse für Kathi Zangerl; 8 Uhr hl. Messe für die Frauen.

Donnerstag, 14. 10.: hl. Callistus — 6 Uhr hl. Messe für Theresia Schlatter und hl. Messe für verstorbene Kircher; 7.10 Uhr Jahramt für Karolina Zangerl; 8 Uhr Jahrmesse für Johann Geiger.

Freitag, 15. 10.: hl. Theresia v. Avila — 6 Uhr hl. Messe für Theres Rappold und hl. Messe für Familie Josef Pfeifhofer; 7.10 Uhr 1. Jahramt für Mitzi Gstir; 8 Uhr hl. Messe für Josef Thöni und verstorbene Angehörige.

Samstag, 16. 10.: hl. Gallus — 6 Uhr hl. Messe für Ida Ullmann und hl. Messe für Paula Schoderböck; 7.10 Uhr Jahramt für Josef Bock; 8 Uhr hl. Messe für Baumeister Anton Jäger; 17 Uhr Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkrantz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 10. 10.: Kirchweihfest — 7 Uhr hl. Messe zu Ehren des hl. Judas Thaddäus; 9 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr hl. Messe für Maria und Karolina Zangerl.

Montag, 11. 10.: Fest der Mutterschaft Mariä — 6.45 Uhr hl. Messe für Josef und Johanna Borgogno; 19.30 Uhr Oktoberrosenkrantz (und so die ganze Woche).

Dienstag, 12. 10.: 19.30 Uhr Jugendmesse (Mädchen) zur schuldigen Danksagung.

Mittwoch, 13. 10.: 6.45 Uhr Schulmesse für Gottfried Zangerl.

Donnerstag, 14. 10.: 6.45 Uhr Jahrmesse für Josef Götsch.

Freitag, 15. 10.: hl. Theresia — 6.45 Uhr hl. Messe nach Meinung.

Samstag, 16. 10.: hl. Gallus — 6.45 Uhr hl. Messe für Hermann und Lisl Schauler.

Beichtgelegenheit: sonntags, vor jedem Gottesdienst.

Ärztl. Dienst: 10. 10. 1966 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Pians: Dr. Decristoforo Guido, Pians, Tel. 64 111

St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunczicky, Pfunds

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Nächste Mutterberatung: Montag, 11. 10., 14 - 16 Uhr

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Manuskripte! Wer schreibt Kurzgeschichten? Probearbeiten unverbindlich zur Begutachtung erbeten. VOLKSREKLAME, Wien X., Leebgasse 78

Briefmarkensammler! Gelegenheit! 200 verschiedene herrliche Jugoslawien nur 38.- Schilling. Postnachnahme. VOLKSREKLAME, Wien X., Leebgasse 78

Ihr Vorhangspezialist

Betten-Jesjak

Davon sprechen heute Millionen Frauen

weil Sie auf TRIUMPH vertrauen. TRIUMPH BH u. Corseletts, Miederhöschen von



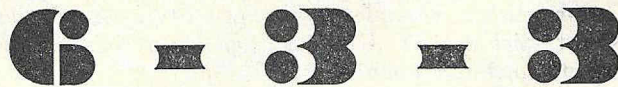
Lichtspiele Landeck

Der Hauptmann von Peshawar

Kämpfe gegen die wilden Afridi-Stämme mit: Tirone Power, Terry Moore, Michael Rennie u. a.

Freitag, 8. Oktober 19.45 Uhr Jv.

Kampfgeschwader



George Chakiris in einer großen, eindrucksvollen Rolle. Mit Cliff Robertson, Maria Perschy, Donald Houston u. a.

Samstag, 9. Oktober 17 u. 19.45 Uhr Jv.

Axel Munthe der Arzt von San Michele

Der Film des vielgelesenen Erlebnisbuches. Mit O. W. Fischer, Maria Mahor, Rosanna Schiaffino u. a. S 2.- Aufschlag

Sonntag, 10. Oktober 14, 17 u. 20 Uhr
Montag, 11. Oktober 19.45 Uhr

RED RIVER

Ein milieuechter ganz großer Wildwestfilm mit: John Wayne, Montgomery Clift, Joanne Dru u. a.

Dienstag, 12. Oktober 19.45 Uhr 14 J.

Das Ende der Cangaceiros

Ein Banditendrama mit: Alberto Ruschel, Milton Ribeiro, Gilberto Marques, Aurora Duarte u. a.

Mittwoch, 13. Sept. 19.45 Uhr Jv.

Die scharlachrote Klinge

Abenteuer aus der Cromwell-Zeit. Mit Lionel Jeffries, Oliver Reed, Jack Hedley, June Thorburn u. a.

Donnerstag, 30. Sept. 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 1. 10. 14 J.

Wartezimmer zum Jenseits

3 - Zimmer - Wohnung

mit Bad und Balkon, niedere Miete, gegen

3 bis 4 - Zimmer - Wohnung

(nur oberstes Stockwerk) zu tauschen gesucht.

Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

**Installationslehrlinge und
Monteurhelfer**

werden aufgenommen.

Josef Stockhammer & Sohn, Landeck-Tirol
Sanitäre- und Heizungsanlagen**Hörbehinderte!**Kostenlose und unverbindliche Vorführung unserer
Hörgeräteam 14. 10. in Innsbruck, Siemens-Reiniger-Werke Ges.
m. b. H., Techn. Büro (Ständige Verkaufsstelle) Maria
Theresien-Straße 21, Tel. 22942, von 9-16 Uhr

am 15. 10. in Landeck, Hotel Schw. Adler, 14-16 Uhr

SIEMENS-REINIGER-WERKE Ges. m. b. H.
Telefon 22 9 42 INNSBRUCK, Maria-Theresien-Str. 21
Krankenkassenzuschüsse Teilzahlungen**Neuwertige Küchen kredenz**

wegen Übersiedlung preisgünstig zu verkaufen.

Auer Richard, Postamt Zams

BAUPLATZ

in Flirsch zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung

Wir nehmen noch laufend

**Facharbeiter und
Hilfskräfte**

Für Tiefbaustelle im Raume Landeck auf.

FA. DIPL. ING. SWIETELSKY

Landeck, Urichstr. 6, Tel. 678, Baustelle Wiesberg

Um den Wünschen zahlreicher Kunden entgegenzukommen, veranstalten wir am

Donnerstag, den 14. Okt. ab 14 Uhr

eine

Vorführung im Teppichknüpfen**Dini Zucol, Landeck****DANKSAGUNG**

Allen unseren Verwandten, Freunden und Bekannten, die anlässlich des Hinscheidens unseres unvergesslichen Onkel und Chef, des Herrn

ALOIS SPISS

Metzgermeister

in so liebevoller Weise gedacht haben und uns mit ihrer tiefempfundenen Teilnahme in dieser Stunde beigestanden sind, unseren herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Hans Codemo für die jahrelange äußerst vorsorgliche und liebevolle Betreuung, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams, sowie Hochw. Herrn Pfarrer Aichner, besonders für die seelsorglichen Besuche. Unser weiterer Dank gilt den Berufskollegen der Fleischer-Innung, der Tiroler Häute & Fellverwertung und besonderen Dank dem Innungsmeister Herrn Alois Schmid für die trostvollen Worte und ehrenden Nachrufe am offenen Grabe.

Unser weiterer Dank gilt auch dem Tiroler Kaiserjägerbund, Herrn Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Lunger, Herrn Bürgermeister Kommerzialrat Greuter und den Herrn Stadträten sowie der Abordnung der Gendarmerie und allen, die unseren lieben Onkel auf seinem letzten Wege begleiteten und seine Ruhestätte mit Kränzen und Blumen schmückten.

Landeck, im Oktober 1965

In tiefer Trauer:

DIE HINTERBLIEBENEN

Ein Herbst mit Jersey

Jerseykleidung ist nicht bloß sehr praktisch, strapazfähig und warm, sondern sehr anschmiegsam und ungemün hübsch.

Auch sportliche Jersey-Modelle erhalten Sie im



Schallplatten spottbillig! Volksmusik-Unterhaltung, alle fabriksneu, 17 cm-45 Umdr., herrliche Klangqualität. Reklamepakete zu 98.-Schilling (14 verschiedene; 148.- Schilling (22 verschiedene) und zu 256.- Schilling (38 verschiedene). Postnachnahme.
VOLKSREKLAME, Wien X., Leebgasse 78

Garagen zu vermieten.

Kreuzbühelgasse 26

Tüchtige, freundliche Friseurin

wird per 1. Dezember eingestellt.

SALON FELBERMAYER - LANDECK

Danksagung

Allen unseren Verwandten, Freunden und Bekannten, die anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Mutter, Großmutter, der Frau

Magdalena Pintarelli

in so liebevoller Weise gedacht haben und uns mit ihrer tiefempfundenen Teilnahme in dieser Stunde beigestanden sind, unseren herzlichen Dank. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Walter Frieden für die äußerst vorsorgliche und liebevolle ärztliche Betreuung, ebenso danken wir hochw. Herrn Pfarrer Krismer von Bruggen für die Führung des Konduktes.

Dank auch allen, die unserer lieben Mutter das letzte Geleit gaben, den Kranz- und Blumen spendern, sowie allen, die ihrer im Gebete gedachten.

In stiller Trauer:

Die Familien

Rudl u. Friedl Pintarelli

Sie können glücklich sein,

daß es Mäntel gibt, welche nicht allein eine sportliche Note präsentieren, sondern Eleganz und Qualität vereinigen.

Ihr nächster Mantel nur vom



Wer in der Messe war, der fahr' geschwind,
daß wir fürwahr so billig sind.
Balkangrill, Sekt und süße Bienen,
das gibt's auch hier, nur nicht Maschinen.
Die Musik spielt gratis, der Eintritt ist frei,
ein Hirtenspieß ist gut und lang für drei.
Drum ihr Lieben, laßt Euch sagen
lebt gesund in Euren alten Tagen.
Im Zeitalter der Technik lebt alles schneller,
doch erholen kann man sich im

THERESIENKELLER

Für's Fotoalbum!

Die Innenseite im Foto-Album nett zu gestaltet, macht sicherlich auch Ihnen Freude. Wenn Sie die selbstklebenden Transparol Haftecken verwenden, bleiben außerdem Ihre Finger sauber. Sehr praktisch ist auch das selbstklebende Fotokett. Mit diesem modernen Hilfsmittel geht das Einkleben noch schneller. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich

... und vergessen Sie nicht zu jedem Bild den passenden Rahmen von Ihrem Fachgeschäft

Fotohaus R. MATHIS - LANDECK

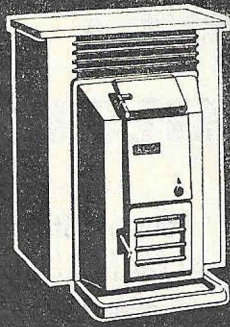


Zum TANZEN, Trinken und zum Essen –
den THERESIENKELLER nicht vergessen!

Elastisana-Wäsche für die ganze
Familie aus dem

Textilhaus Jesjak

100 Jahre Fortschritt
100 Jahre Qualität
100 Jahre



Meller

... wenn
Sie das
Bessere
suchen!

Fachmännische Beratung und Montage:

Ofenbau - Klaus Nuener - Fliesenbeläge

HOBELWARE



FICHTEN- u. LÄRCHEN - FUSS-
BODENRIEMEN, VORDACH-
WAND- u. DECKENSCHALUNG,
PARKETTEN IN EICHE, BUCHE,
LÄRSCHE lagernd bei Fa.

FRANZ ORTNER

Zimmererei

PRUTZ, Tel. 05472 - 330

BLEIBEN SIE
AM
LAUFENDEN **A&O**



vom 8. bis 14. Oktober 1965

Echter, ausländisch. **13.-**
A&O Bienenhonig

ein köstliches Naturprodukt 1/2 kg Glas

A&O Hustenmischung **5.70**
feinst gefüllte Bonbons 300 g Beutel

Eine holländische Spitzenqualität!
Erdbeer- und Vanille- **5.80**
waffeln fein und knusprig 180 g Paket

Thermosflasche 1/2 l **19.80**
praktisch, für jeden Haushalt 1 Stück

FINETTA
Papiertaschentücher **6.50**
mit Menthol und neutral 3 Doppelpakete NUR

Unverbindliche nicht kartellierte Richtpreise

lenfeld

EINRICHTUNGSHAUS

LENFELD

richtet Ihre Wohnung ein
Man muß bei Möbel LENFELD
gewesen sein

LANDECK, beim KINO

Wie sag' ich's meinem Kinde? Sexuelle Aufklärung leicht gemacht durch die neuartige Aufklärungsschallplatte. Eine Ärztin spricht zu jungen Menschen taktvoll und doch ganz offen und ausführlich. Diese Langspielplatte höchster ethischer und technischer Qualität wird kirchlicherseits allen verantwortungsbewußten Eltern und Erziehern empfohlen. Werbepreis nur S 198.- Postnachnahme. VOLKSREKLAME, Wien X., Leebgasse 78

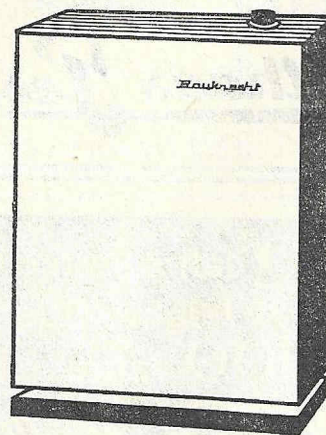


Zu baldigem Eintritt werden gesucht:

- 1 gelernter Verkäufer
- 1 Lehrbub
- 1 Lehrlin
- 1 Büroangestellter
(-angestellte) mit Praxis

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Suchen Sie einen Ölofen,
der wirklich
schön
ist?**



Bauknecht

Bauknecht-Ölofen der neuen Stilform-Serie sind schön und technisch perfekt!

**Elektro-Radio R. Fimberger
LANDECK**

Wenn schon

dann etwas Ordentliches.

Etwas Ordentliches bietet der

Musterring

**MÖBEL KOCH
IMST**

EINRICHTUNGSHAUS

PELZMODEN

und Modelle

AUS WIEN

mit dem Eisbär-Gütezeichen

bringt Ihnen die Firma :



L A N D E C K

Montag, den 11. und
Dienstag, den 12. Okt.

Spitzenqualitäten

in Nerz, Persianer, Fischotter, Seehund, Blueback, Nerzbisam, Nerzmurmel, Persianerklaunen und vieles andere.

Sportliche Pelze

Mäntel, Paletots und Jacken in geschorenem Australisch- und Schwedisch-Lamm, Panofix, Ozelotlamm, Gotlandlamm, Seal, Kid und Katzen.

Stolen, Capes, Schleifen, Mützen

Letzte Modelle! — Feinste Maßarbeit! — Modelle nach Wahl bei zweckdienlicher Beratung!

Auf Wunsch Teilzahlung nach Übereinkommen !

Wir erwarten Ihren geschätzten Besuch und werden Sie gerne **fachmännisch bedienen !**